

PRESSEMITTEILUNG

PM 1/2023

Kooperation / Dekarbonisierung

Johs. Martens setzt auf CO2-Transparenz mit shipzero

- Speditionsunternehmen führt Datenplattform shipzero zur Emissionskontrolle ein
- CO₂-Reporting stellt Weichen für nachhaltigen Klimaschutz in der Transportlogistik
- shipzero ermöglicht Übersicht kundenübergreifender Daten für Dekarbonisierung

Hamburg, 30. Januar 2023 – Das Speditionsunternehmen Johs. Martens führt die Hamburger CO₂-Datenplattform shipzero ein. Über das Tool für Emissions-Controlling wird die Datengrundlage für zukünftige partnerschaftliche Projekte zur Dekarbonisierung generiert. Gemeinsam mit seinen Kunden aus der Mineralöl- und Gasindustrie will Johs. Martens den Klimaschutz in der Transportlogistik vorantreiben.

Als hochspezialisierter Transportdienstleister für die Mineralöl- und Gasindustrie beliefert Johs. Martens europaweit große Unternehmenskunden, Tankstellen und Flughäfen. Damit trägt der Logistikspezialist nicht nur in puncto Energieversorgung große Verantwortung, sondern auch gegenüber Klima und Gesellschaft. Diesem Umstand ist sich das Unternehmen aus Drestedt in der Lüneburger Heide sehr bewusst und misst Nachhaltigkeitsaspekte daher schon lange große Bedeutung bei. So transportierte die Spedition beispielsweise als eine der ersten Sustainable Aviation Fuels (SAF) in eigenen Tankaufliegern und per Tankcontainer sowie emissionsärmere Kraftstoffe wie HVO100, Care Diesel und Flüssiggas (LNG).

Die große Herausforderung für Johs. Martens Geschäftsführer Marcus Ulrich bestand bisher darin, Emissionsdaten, die im Rahmen der logistischen Prozesse und Abläufe generiert werden – sei es im Transportmanagement, der Disposition oder durch die Telematik –, kundenübergreifend zusammenzuführen und auszuwerten. Dies löst die Spedition nun über die Datenplattform shipzero, welche die CO₂-Emissionen aller Transportaufträge sendungsgenau ermittelt.

„shipzero ermöglicht uns auf Knopfdruck eine präzise Auswertung der CO₂-Emissionen pro Kunde und pro Sendungsabschnitt“ erklärt Marcus Ulrich, Geschäftsführer von Johs. Martens. „So können wir den Effekt unserer Maßnahmen gezielt quantifizieren und zukünftig gemeinsam mit unseren Kunden Konzepte entwickeln, die noch effizienter und außerdem klimaneutral sind.“

Die Emissionsreduktion im hochregulierten Gefahrgutbereich ist nur effektiv, wenn neben dem Transport auch in der Beauftragung und Planung bereits auf Nachhaltigkeit geachtet wird. Die zentrale Bedeutung der Zusammenarbeit zwischen Auftraggebern und Transportdienstleistern unterstreicht auch Tobias Bohnhoff, Geschäftsführer von shipzero:

„Emissionen in der Transportbranche können entweder durch Senkung der gefahrenen Tonnenkilometer schon in der Planung reduziert werden oder durch direkte Investitionen in die Flotte und alternative Kraftstoffe. Wir liefern mit unserem Tool die Datengrundlage, diese Potenziale gemeinsam mit den Auftraggebern zu verifizieren und effektive Maßnahmen abzuleiten.“

Der Transportdienstleister Johs. Martens blickt positiv in die Zukunft und will das Geschäft mit erneuerbaren Kraftstoffen ausbauen. Gleichzeitig erhofft er sich einen fairen Wettbewerb und mehr Standardisierung im Bereich der CO₂-Transparenz für die gesamte Chemie- und Energiebranche.

Weitere Informationen zu shipzero finden Sie unter www.shipzero.com.

Bildzeile:

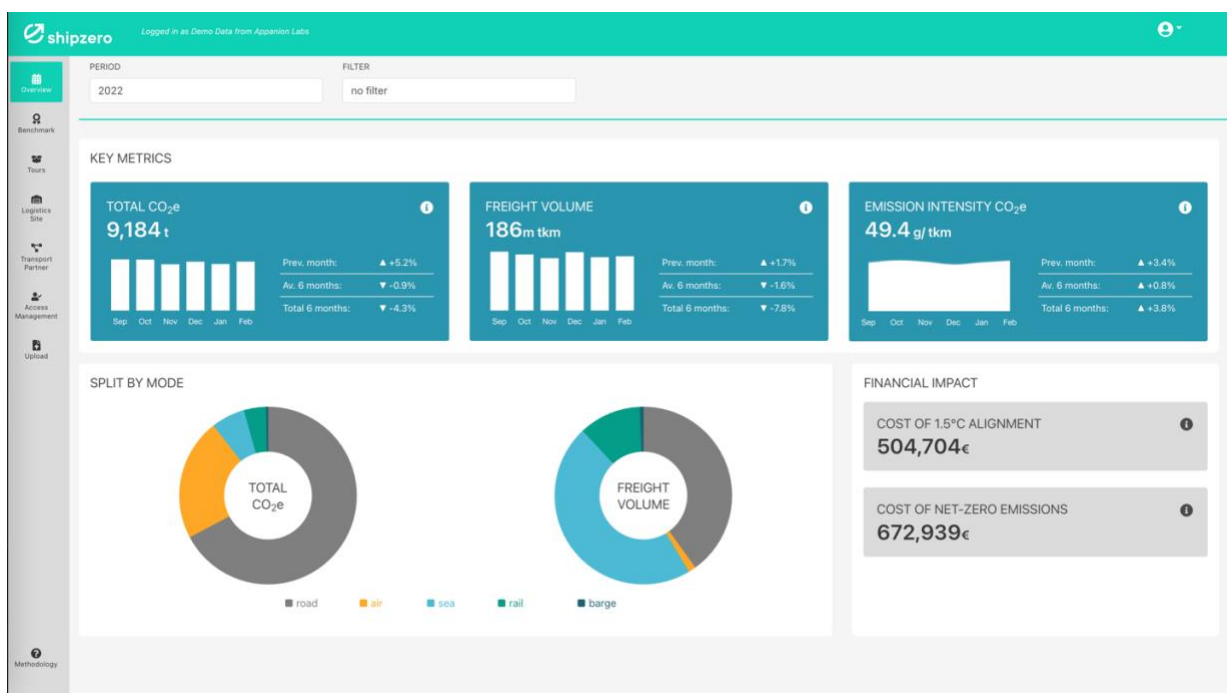
Tankwagen von Johs. Martens (Foto: Johs. Martens)



Johs. Martens' Hof in Hamburg (Foto: Johs. Martens)



Blick ins Tool shipzero (Foto: shipzero)



Über shipzero (by Appanion Labs GmbH):

shipzero ist eine datengesteuerte Software-Lösung, die eine effektive Emissionsreduzierung im globalen Güterverkehr ermöglicht. Verlader, Logistikdienstleister und Spediteure können mithilfe von shipzero Transportemissionen managen und ihren Weg zu Netto-Null-Emissionen ebnen. Appanion Labs wurde 2018 in Hamburg gegründet. Das Team vereint Experten für Datenmanagement, Logistik und Nachhaltigkeit. Die Emissionsdatenplattform shipzero wurde 2021 ins Leben gerufen und wächst seitdem stetig. Sie verfolgt über 30 Millionen Transporte in mehr als 70 Ländern und generiert Daten aus Tausenden von verbundenen Fahrzeugen.

Unternehmens- und Pressekontakt:

Vivien Heinicke
shipzero by Appanion Labs GmbH
Senior Marketing Manager
St. Annenufer 2
20457 Hamburg

vivien@shipzero.com
www.shipzero.com

Sarah Terweh
Sputnik GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hafenweg 9
48155 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-29
terweh@sputnik-agentur.de
www.sputnik-agentur.de

Über Johannes Martens GmbH & Co. KG:

Die Firma Johannes Martens (GmbH & Co. KG) ist ein inhabergeführtes Speditionsunternehmen, das sich auf den Transport von Mineralölen, Gasen und dünnflüssigen Chemieprodukten spezialisiert hat. Zu ihren Kunden gehören globale Öl- und Kraftstoffdistributeure, Hersteller technischer Gase und mittelständischer Industrieunternehmen. Die Tankwagenspedition mit 210 Mitarbeitern an fünf Standorten verfügt über eine eigene Flotte von 120 Fahrzeugen.

Weitere Informationen unter: www.johs-martens.de

Unternehmenskontakt:

Marcus Ulrich
Johannes Martens (GmbH & Co. KG) Spedition
Geschäftsführer
Bei der Wollkämmerei 4
21107 Hamburg

marcus.ulrich@johs-martens.de
www.johs-martens.de